



---

**Aushandlungsprozesse entlang des  
Lebenslaufs von Paaren in Ost- und  
Westdeutschland:  
Langer Schatten auf die  
Alterseinkommen von Frauen?**

Andreas Weiland, Universität Mannheim & MZES  
FNA Graduiertenkolloquium 2019, 13.06. - 14.06.,  
Deutsche Rentenversicherung, Berlin

---

# Projekt „Lebenslauf und Alterseinkommen von Frauen im Paar- und Haushaltskontext“

- Am Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung, Projektleitung: Katja Möhring
- Gefördert durch das Forschungsnetzwerk Alterssicherung (FNA) seit April 2017
- **Erwerbs- und Einkommensbiografien von Frauen und ihren Partnern** → Einkommenslage und -risiken im Alter
- Daten: **SHARE-RV** für die Geburtskohorten 1925-1965
- Methode: **Multichannel-Sequenzmusteranalyse** und Regressions-Analyse des **Alterseinkommens von Frauen**
- **Erste Ergebnisse:** *Zeitschrift für Sozialreform*, 64(4): 463–493, <https://doi.org/10.1515/zsr-2018-0023>

---

# Couples' careers and women's financial old age security from a cross-country perspective

■ Beginn 07/2017

■ Betreuer: Prof. Dr. Katja Möhring, Prof. Dr. Bernhard Ebbinghaus

■ Leitfragen:

■ Welche Erwerbsverlaufsmuster von Paaren lassen sich in Deutschland und Europa identifizieren?

■ In welchem Zusammenhang stehen diese Verlaufsmuster zur ökonomischen Lage von Frauen auf der Individual- und Haushaltsebene in der späten Erwerbsphase/ Nacherwerbsphase?

■ Welche Mechanismen auf der Haushaltsebene zeigen sich für diese Zusammenhänge verantwortlich?

---

# Ausgangspunkt/Forschungslücken

## Alterseinkommen von Frauen in Paarbeziehungen

- Einbußen im Alterseinkommen aufgrund von Vereinbarkeitsproblematik und institutionellem Hintergrund (z.B. Fasang 2012)
- Wenig Forschung zu Interdependenzen im Paarkontext über den Lebenslauf (sog. *linked lives* Perspektive)

## Interdependenzen im Paarkontext

- Arbeitsteilung und Arbeitsmarktpartizipation der Partner werden innerhaushaltlich an zentralen Punkten des geteilten Lebenslaufs ausgehandelt (z.B. Blossfeld & Drobnic 2001; Kühhirt 2012)
- Langfristige Konsequenzen dieser Aushandlungsprozesse nicht erforscht

## Institutioneller Kontext

- Historisch unterschiedliche sozialpolitische/normative Kontexte in Ost- und Westdeutschland (z.B. Trappe et al. 2015)
- Unklar ob/inwiefern innerhaushaltliche Aushandlungsprozesse und ihre Konsequenzen in unterschiedlichen institutionellen Kontexten variieren

---

# Forschungsfrage und Überblick

- ***In welchem Zusammenhang stehen die relative Verhandlungsmacht innerhalb von ost- und westdeutschen Paaren an zentralen Lebensereignissen und das (voraussichtliche) Alterseinkommen von Frauen?***
- Wendepunkte: Zeitpunkt der Eheschließung und der Geburt des ersten Kindes
- SHARE-RV Daten der Erwerbsbiographien der Jg. 1925-1967, Paare aus West- (n=502) und Ostdeutschland (n=181)
- Multivariate Regressions- und Mediationsanalyse
- Langer Schatten in Westdeutschland, kein Zusammenhang in Ostdeutschland

---

# Theoretischer Hintergrund

---

# Alterseinkommen von Frauen in Deutschland

- **Lebenslaufsensitives, umlagebasiertes Rentensystem** (Leisering 2003)
    - Zusätzliche Leistungen, z.B. Anrechnung und Aufwertung von Erziehungszeiten
  - **Familien- und steuerpolitischer Rahmen** unterstützt (historisch) eine **geschlechterspezifische Arbeitsteilung** (Trappe et al. 2015)
    - Ehegattensplitting
    - Defizite in der Kinderbetreuungsinfrastruktur
    - Ausgedehnte Elternzeitregelung
  - Normatives Leitbild des männlichen Haupt- o. Alleinverdieners
  - Frauen als **primary carer** (Ginn & Arber 1999) → **destandardisierte Erwerbsbiographien** durch Vereinbarkeitsproblematiken
    - Erwerbsunterbrechungen und –ausstiege
    - Teilzeit- und marginale Beschäftigung
- **Niedrige Alterseinkommen, insbesondere für Mütter** (Frommert & Strauß 2013; Madero-Cabib & Fasang 2016; Möhring 2014)

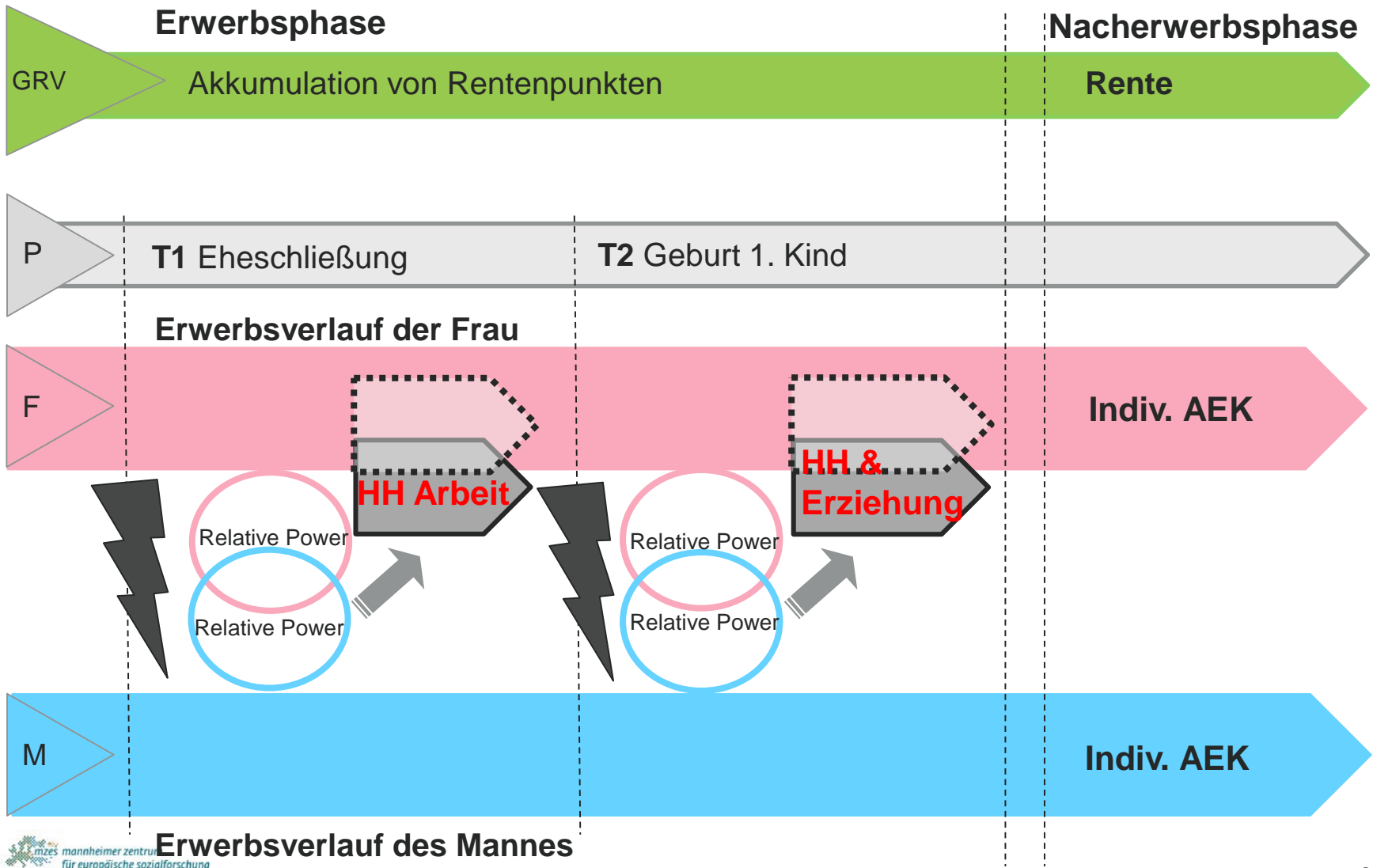
# Paarperspektive

- Erwerbsbiographien von Paaren sind interdependent (Han & Moen 1999; Möhring & Weiland 2018)
  - Rivalisierende Erklärungen der Arbeitsteilung in Paaren (Bittman et al. 2003; Becker 1985; Himmelweit et al. 2003)
    - Geschlechternormen (Mikro vs. Makro)
    - Spezialisierung
    - Bargaining (Aushandlung)
- Relative Ressourcen der Partner**
- **Relative Ressourcen=Humankapital:** Berufserfahrung, Bildung, Einkommen (Browning et al. 1994)
  - Relatives Humankapital von Frauen im Zusammenhang mit:
    - Weniger Zeit in HH und Erziehungsarbeit (z.B. Kühhirt 2012)
    - Arbeitsmarktpartizipation (z.B. Blossfeld & Drobnic 2001)

→ **Aushandlungsprozesse entlang des Lebenslaufs?**



# Aushandlungsprozesse entlang des Lebenslaufs und Alterseinkommen



---

# Kontextabhängigkeit innerhaushaltlicher Aushandlungsprozesse

**Annahme:** Innerhaushaltliche Aushandlungsprozesse werden durch normative/institutionelle Restriktionen geprägt (“bounded bargaining”)

## Westdeutschland

- Institutionelle/normative Ausrichtung auf männl. Hauptverdienermodell

→ Frauen hauptverantwortlich für Erziehungs- und Haushaltsarbeit, aber Aushandlung des Ausmaßes der Erwerbstätigkeit im Rahmen der Vereinbarkeitsmöglichkeiten

## Ostdeutschland (eh. DDR)

- Institutionelle/normative Ausrichtung auf Doppelverdienermodell

→ Die Erwerbsarbeit von Frauen ist nicht Gegenstand Aushandlungsprozesse von Partnern

---

# Daten und Methode

---

# Daten

- **SHARE-RV:** Verknüpfung aus Befragungsdaten des Survey of Health, Ageing and Retirement in Europe (SHARE, Wellen 4-7) mit Versichertenkontenstichprobe der RV  
→ **Monatlicher Erwerbsstatus + Entgeltpunkte**
  
- Verheiratete Frauen aus Deutschland, Jg. 1925-1967, mit mind. 1 Kind + Partnerinformationen
  - Selektion: Keine Paare mit vorheriger Scheidung/keine Kinderlosen
  - Multiactor Perspektive auf Paarbiographien zwischen Lebensjahren 16 – 50
  
- Nach Ost- und Westdeutschland getrennte Analysen
  - 181 Paare aus Ostdeutschland
  - 502 Paare aus Westdeutschland

# Methode

## ■ Regressions- und Mediationsanalyse des prospektiven Renteneinkommens von Frauen

■ **AV:** Summe der Entgeltpunkte im 50. Lebensjahr

■ **UV: Relative Ressourcen der Frau innerhalb des Haushalts**

■ 1) vor Eheschließung, 2) vor Geburt des ersten Kindes

■ Operationalisierung: Verhältnis der Entgeltpunkte aus vorangegangener Beschäftigung innerhalb des Paares  
Wertebereich: 0 (0%) - 1 (100%)

■ **Mediator:** Anteil der Monate in Erwerbstätigkeit nach 1) **Eheschließung bis 50** und 2) **Geburt des ersten Kindes bis 50**  
Wertebereich: 0 (0%) - 1 (100%)

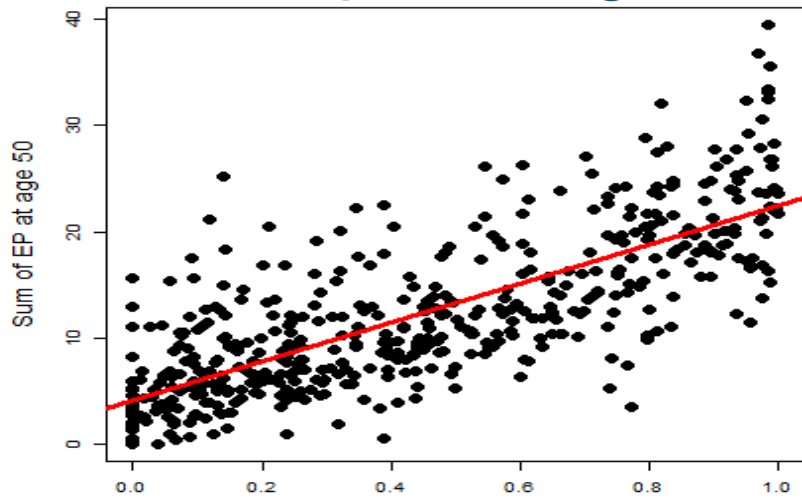
→ Der Zusammenhang zwischen relativen Ressourcen und Summe der EGPT im Alter 50 sollte durch die dazwischenliegende Erwerbstätigkeit mediiert/erklärt werden

■ **Kontrollvariablen:** Kohorte (1925-1950, 1951-1967), Alter bei Eheschließung, Alter bei Geburt des ersten Kindes, Altersdifferenz im Paar, Anzahl der Kinder, Bildung (des Partners), Hetero-/Homogamie der Bildungsniveaus im Paar

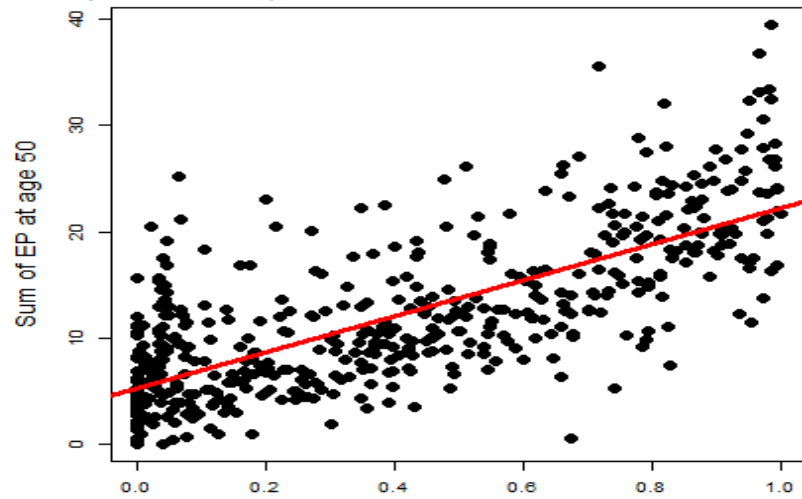
---

# Ergebnisse

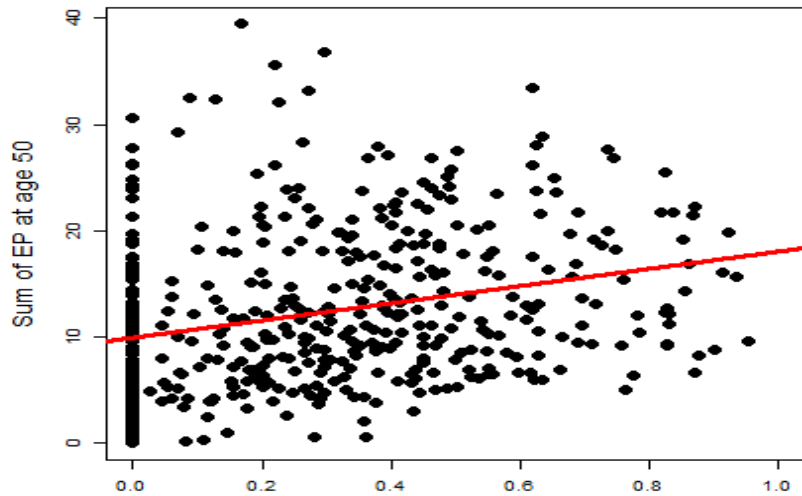
# Deskriptive Ergebnisse (West)



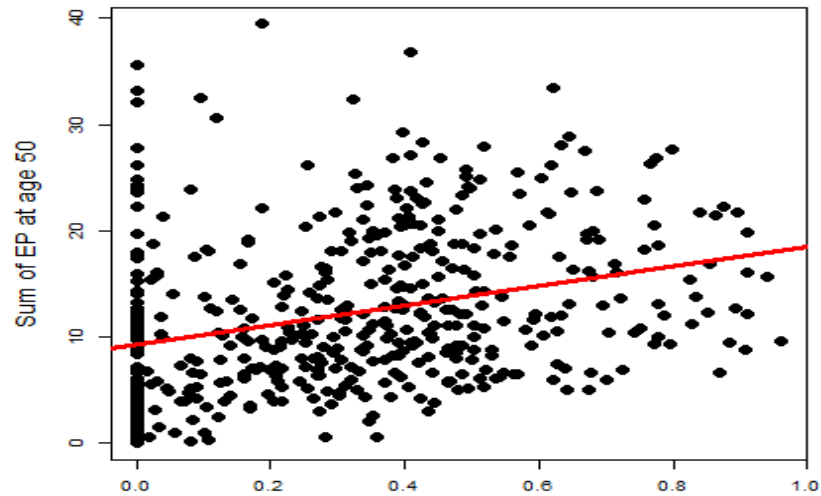
Relative time in employment after marriage



Relative time in employment after birth of first child



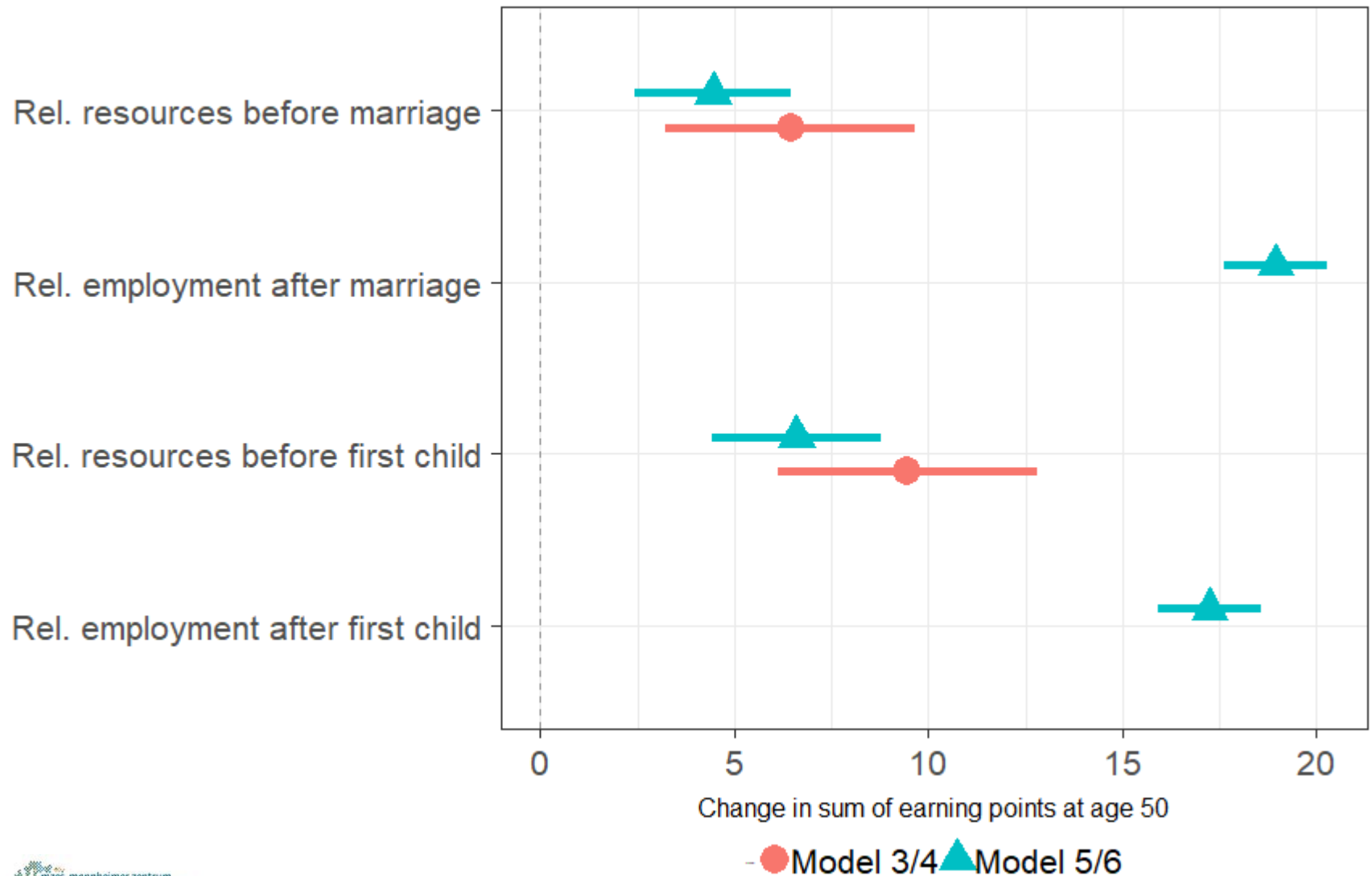
Women's relative resources before marriage



Women's relative resources before birth of first child

# Regressionsergebnisse (West)

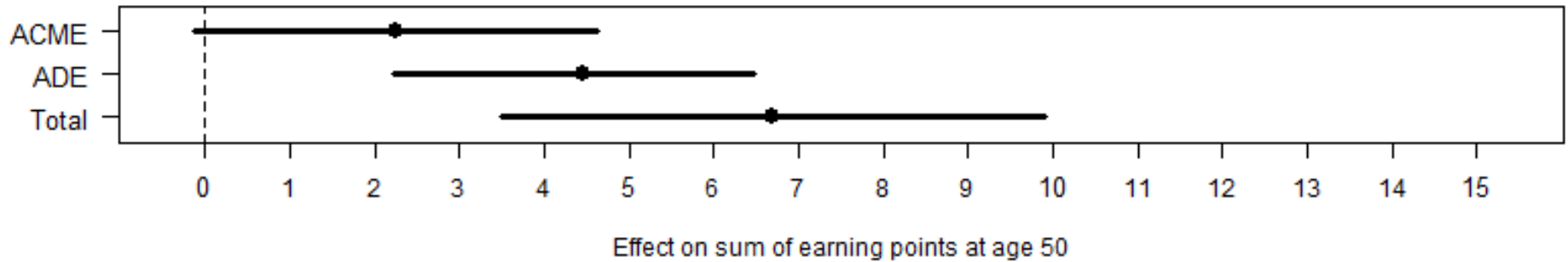
Coefficients and 95% CI for rel. resources and employment



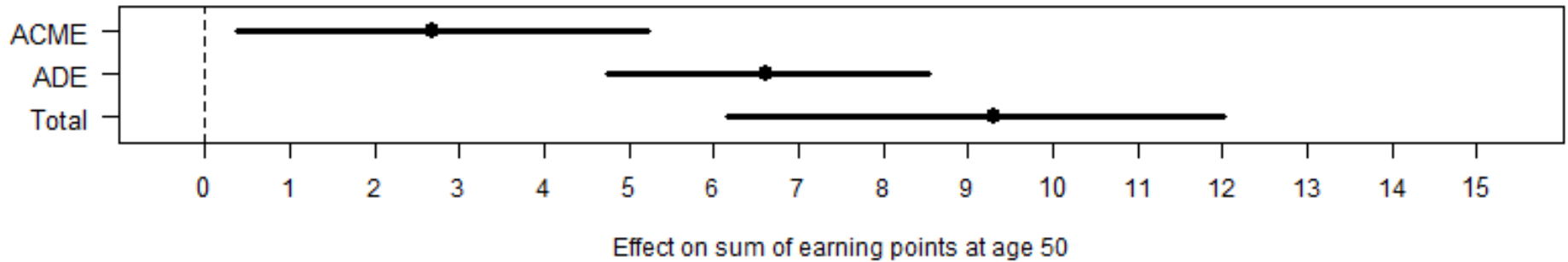


# Mediationsanalyse (West)

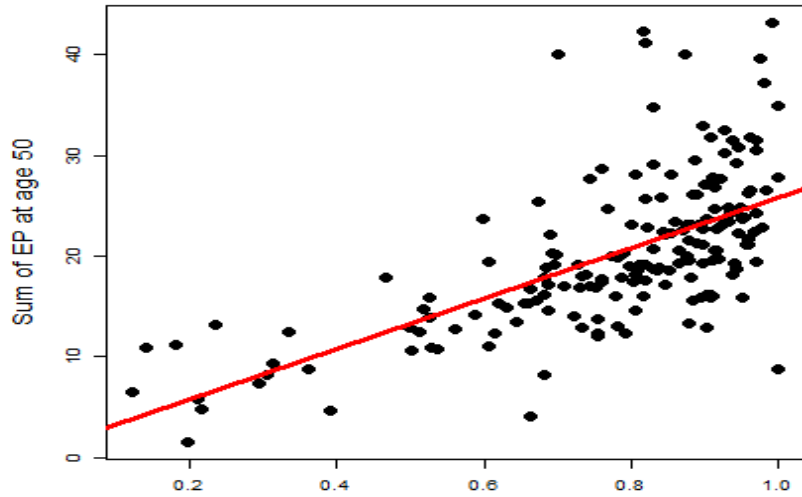
**Decomposed effect of relative resources before marriage**



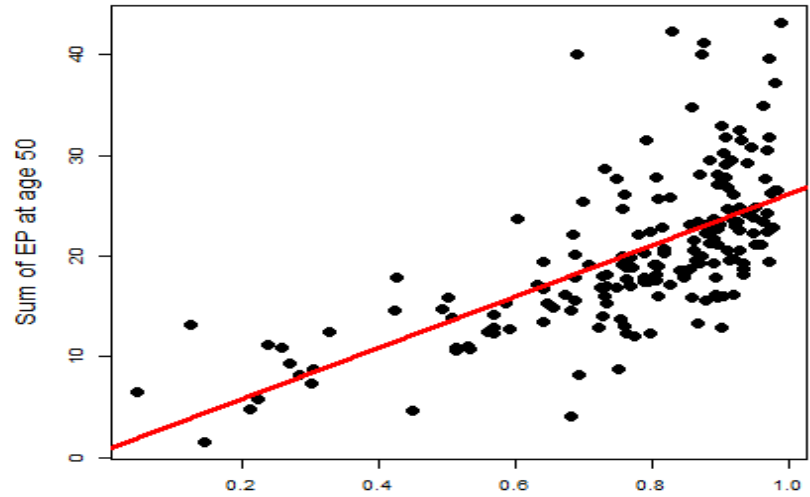
**Decomposed effect of relative resources before first child**



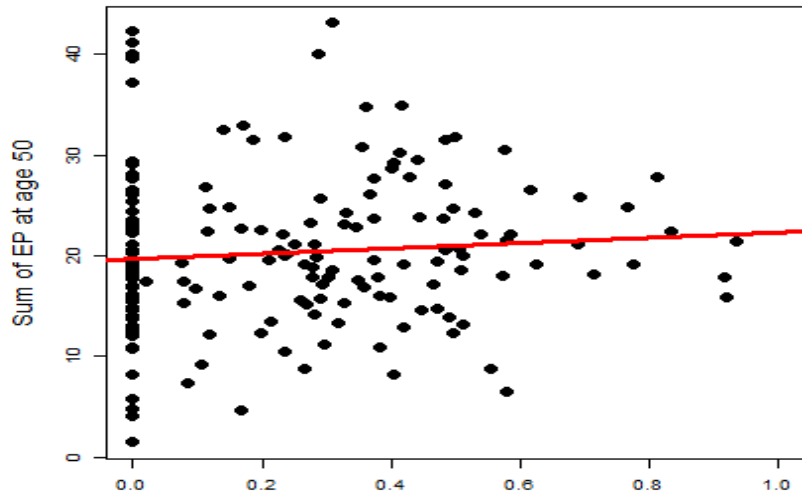
# Deskriptive Ergebnisse (Ost)



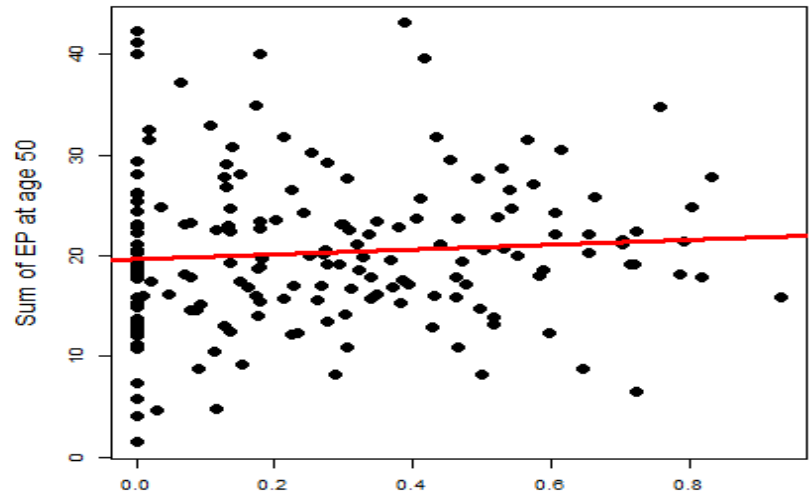
Relative time in employment after marriage



Relative time in employment after birth of first child



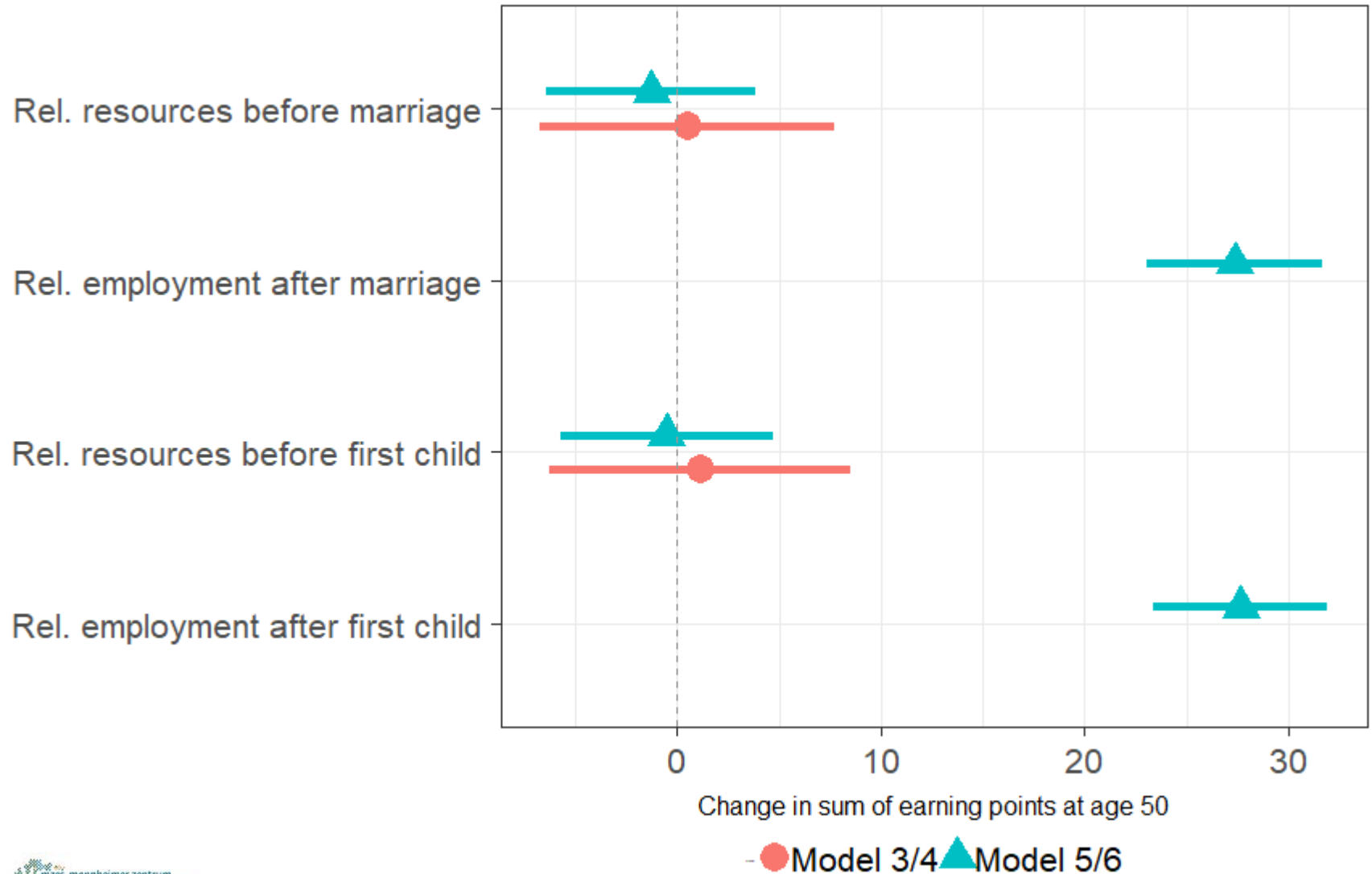
Women's relative resources before marriage



Women's relative resources before birth of first child

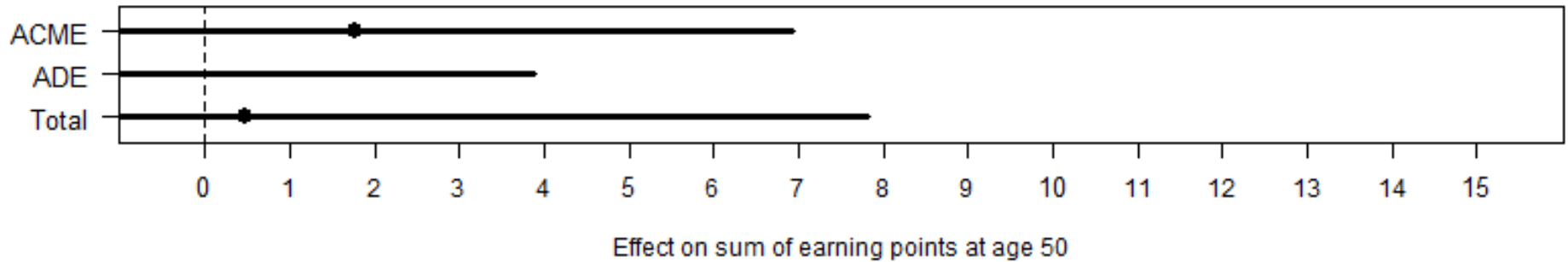
# Regressionsergebnisse (Ost)

Coefficients and 95% CI for rel. resources and employment

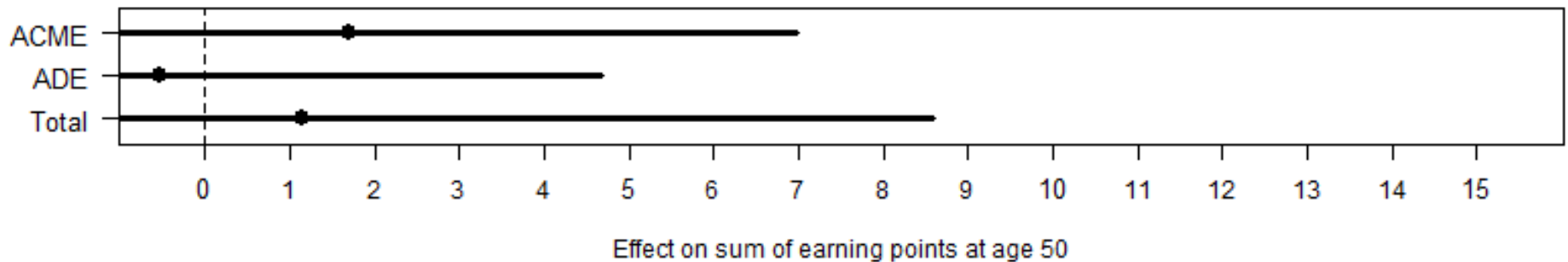


# Mediationsanalyse (Ost)

## Decomposed effect of relative resources before marriage



## Decomposed effect of relative resources before first child



---

# Zusammenfassung der Ergebnisse

- **Relative Ressourcen** von Frauen vor Eheschließung/Geburt des ersten Kindes werfen einen **langen Schatten auf Alterseinkommen in Westdeutschland**
  - Aber: Nur für relative Ressourcen vor Geburt des ersten Kindes Pfadabhängigkeit durch nachfolgende Erwerbstätigkeit
  - Kindesgeburt stellt einen stärkeren Einschnitt in die nachfolgenden Erwerbsbiographien von Frauen dar; stärkere Abstimmung des Paares notwendig
  
- Allgemein: Befunde stützen theor. Annahme von innerhaushaltlichen Aushandlungsprozessen
  - Aber: Nicht alleinige Erklärung
  - Keine 100% Mediation; Geschlechternormen, Opportunitätsstruktur
  - Selektionseffekte (?)

---

# Zusammenfassung der Ergebnisse

- **Kein Zusammenhang** zwischen relativen Ressourcen und Alterseinkommen **in Ostdeutschland**
  - Unterstützung für Kontextabhängigkeit von Aushandlungsprozessen
  - In Policykontexten, die eine gleichwertige Erwerbsbeteiligung unterstützen, ist das prospektive Alterseinkommen von Frauen nicht von der Verteilung der Verhandlungsmacht innerhalb des Paares abhängig

→ **Kein langer Schatten innerhaushaltlicher Ungleichheiten über den Paarlebenslauf hinweg**
- Policy Implikationen
  - Ausbau von Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Kinderbetreuung, betriebliche Flankierung durch flexible Arbeitszeitregelungen, ...)
  - Humankapitalinvestitionen in junge Frauen

---



**Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**[andreas.weiland@uni-mannheim.de](mailto:andreas.weiland@uni-mannheim.de)**

---

# Appendix



# Literatur 1/2

- Becker, Gary S. 1985. "Human Capital, Effort, and the Sexual Division of Labor." *Journal of Labor Economics* 3 (1, Part 2): 33-58. doi:10.1086/298075.
- Bennett, Fran. 2013. "Researching Within-Household Distribution: Overview, Developments, Debates, and Methodological Challenges." *Journal of Marriage and Family* 75 (3): 582–97.
- Bittman, Michael, Paula England, Liana Sayer, Nancy Folbre, and George Matheson. 2003. "When Does Gender Trump Money? Bargaining and Time in Household Work." *American Journal of Sociology* 109 (1): 186–214.
- Blossfeld, Hans-Peter, and Sonja Drobnič, eds. 2001. *Careers of Couples in Contemporary Society: From Male Breadwinner to Dual Earner Families*. Oxford: Oxford Univ. Press.
- Browning, Martin, François Bourguignon, Pierre-André Chiappori, and Valérie Lechene. 1994. "Income and Outcomes: A Structural Model of Intrahousehold Allocation." *Journal of Political Economy* 102 (6): 1067–96. doi:10.1086/261964.
- Fasang, Anette E. 2012. "Retirement Patterns and Income Inequality." *Social Forces* 90 (3): 685–711.
- Frommert, Diana, and Susanne Strauß. 2013. „Biografische Einflussfaktoren auf den Gender Pension Gap – Ein Kohortenvergleich für Westdeutschland.“ *Journal for Labour Market Research* 46 (2), 145-66.
- Ginn, Jay, and Sara Arber. 1999. "Changing patterns of pension inequality: the shift from state to private sources." *Ageing & Society* 19 (3): 319–42.
- Han, Shin-Kap, and Phyllis Moen. 1999. "Work and Family Over Time: A Life Course Approach." *The Annals of the American Academy of Political and Social Science* 562 (1), 98-110.
- Himmelweit, Susan, Cristina Santos, Almudena Sevilla, and Catherine Sofer. 2013. "Sharing of Resources Within the Family and the Economics of Household Decision Making." *Journal of Marriage and Family* 75 (3): 625–39.

---

## Literatur 2/2

- Kühhirt, Michael. 2012. "Childbirth and the Long-Term Division of Labour within Couples: How do Substitution, Bargaining Power, and Norms affect Parents' Time Allocation in West Germany?" *European Sociological Review* 28 (5): 565–82
- Leisering, Lutz. 2003. "Government and the Life Course." In *Handbook of the Life Course*, edited by Jeylan T. Mortimer and Michael J. Shanahan, 205–25. Boston, MA: Springer US.
- Madero-Cabib, Ignacio, and Anette E. Fasang. 2016. "Gendered work–family life courses and financial well-being in retirement." *Advances in Life Course Research* 27: 43–60.
- Möhring, Katja. 2014. "Der Einfluss von Kindererziehungszeiten und Mütterrenten auf das Alterseinkommen von Müttern in Europa (The impact of child care periods and pension care entitlements on mothers' old age income in Europe)". *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung* 83 (2): 139–55.
- Möhring, Katja, and Andreas Weiland. 2018. „Ausgleich oder Verschärfung von Einkommensrisiken? Lebensläufe und Alterseinkommen in Deutschland aus der Paarperspektive.“ *Zeitschrift für Sozialreform* 64 (4): 463-93.
- Trappe, Heike, Matthias Pollmann-Schult, and Christian Schmitt. 2015. "The Rise and Decline of the Male Breadwinner Model: Institutional Underpinnings and Future Expectations." *European Sociological Review* 31 (2): 230–42.

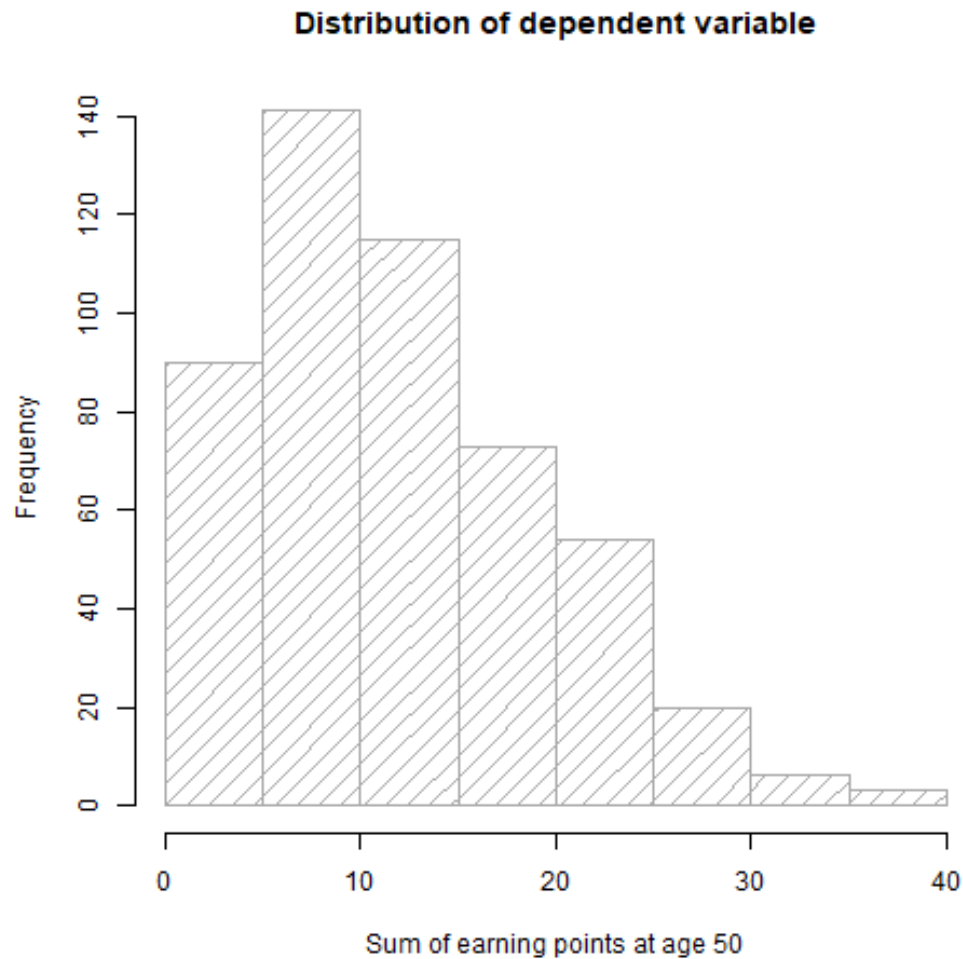
# Sample means (1) – West

Variable	N	Mean	SD	Min	Pctl(25)	Pctl(75)	Max	
Sum of Earning Points at age 50	502	12.07	7.51	0.00	6.14	17.14	39.48	
Resources before marriage								
Women's individual resources	502	2.50	3.29	0.00	0.00	3.40	16.99	
Partner's individual resources	502	5.46	5.76	0.05	1.87	6.86	42.01	
Women's relative resources	502	0.27	0.25	0.00	0.00	0.44	0.95	
Resources before birth of first child								
Women's individual resources	502	3.29	3.61	0.00	0.25	5.26	17.19	
Partner's individual resources	502	5.84	4.98	0.06	2.17	8.11	28.59	
Women's relative resources	502	0.31	0.25	0.00	0.05	0.47	0.96	
Labor market engagement								
Relative employment after marriage	502	0.44	0.31	0.00	0.15	0.72	1.00	
Relative employment after first child	502	0.40	0.33	0.00	0.07	0.70	1.00	

# Sample means (2) – West

Variable	N	Mean	SD	Min	Pctl(25)	Pctl(75)	Max
<b>Education</b>							
Women's Education	502	1.90	0.57	1	2	2	3
Partner's Education	502	2.29	0.56	1	2	3	3
Heterogamy (Partner > Women)	502	0.42	0.49	0	0	1	1
Homogamy	502	0.52	0.50	0	0	1	1
Heterogamy (Partner < Women)	502	0.06	0.24	0	0	0	1
Cohort ((1951-1967)	502	0.48	0.50	0	0	1	1
Age difference between spouses	502	3.38	3.82	-10	1	5	21
Age at birth of first child	502	25.48	4.52	16	22	28	39
Age at marriage	502	23.97	4.58	17	21	26	39
Number of children	502	2.10	0.87	1	2	3	4

# Distribution of sum of earning points at age 50 – West



	Sum of earning points	Women's Education	Cohort	Age difference between spouses	Age at marriage	Age at birth of first child	Number of children	Wave	Persongroup	Partner education	Homogamy	Women's rel. resources before marriage	Women's rel. resources before first child	Rel. employment after marriage	Rel. employment after first child
Sum of earning points	1	0.19	0.14	-0.11	0.22	0.21	-0.17	-0.03	0.07	0.05	0.12	0.27	0.31	0.76	0.74
Women's Education	0.19	1	0.22	-0.05	0.19	0.27	-0.09	0.04	0.16	0.28	0.58	0.10	0.13	0.14	0.11
Cohort	0.14	0.22	1	0.16	0.09	0.16	-0.07	0.10	0.63	0.19	0.03	0.04	0.08	0.18	0.15
Age difference between spouses	-0.11	-0.05	0.16	1	-0.22	-0.33	0.00	0.03	0.13	-0.02	-0.02	-0.45	-0.51	-0.04	-0.01
Age at marriage	0.22	0.19	0.09	-0.22	1	0.59	-0.13	0.06	0.11	0.20	0.03	0.48	0.33	0.03	0.03
Age at birth of first child	0.21	0.27	0.16	-0.33	0.59	1	-0.27	0.01	0.19	0.24	0.04	0.50	0.54	0.02	-0.04
Number of children	-0.17	-0.09	-0.07	0.00	-0.13	-0.27	1	0.08	-0.08	-0.08	-0.03	-0.05	-0.08	-0.28	-0.25
Wave	-0.03	0.04	0.10	0.03	0.06	0.01	0.08	1	0.03	0.04	0.00	0.03	0.02	0.01	0.01
Persongroup	0.07	0.16	0.63	0.13	0.11	0.19	-0.08	0.03	1	0.14	0.01	0.01	0.03	0.05	0.04
Partner education	0.05	0.28	0.19	-0.02	0.20	0.24	-0.08	0.04	0.14	1	-0.56	0.19	0.22	-0.02	-0.03
Homogamy	0.12	0.58	0.03	-0.02	0.03	0.04	-0.03	0.00	0.01	-0.56	1	-0.07	-0.07	0.13	0.13
Women's rel. resources before marriage	0.27	0.10	0.04	-0.45	0.48	0.50	-0.05	0.03	0.01	0.19	-0.07	1	0.87	0.08	0.03
Women's rel. resources before first child	0.31	0.13	0.08	-0.51	0.33	0.54	-0.08	0.02	0.03	0.22	-0.07	0.87	1	0.13	0.06
Rel. employment after marriage	0.76	0.14	0.18	-0.04	0.03	0.02	-0.28	0.01	0.05	-0.02	0.13	0.08	0.13	1	0.97
Rel. employment after first child	0.74	0.11	0.15	-0.01	0.03	-0.04	-0.25	0.01	0.04	-0.03	0.13	0.03	0.06	0.97	1

---

# Regression results (West)

■ [Detailed table](#)

# Sample means (1) – East

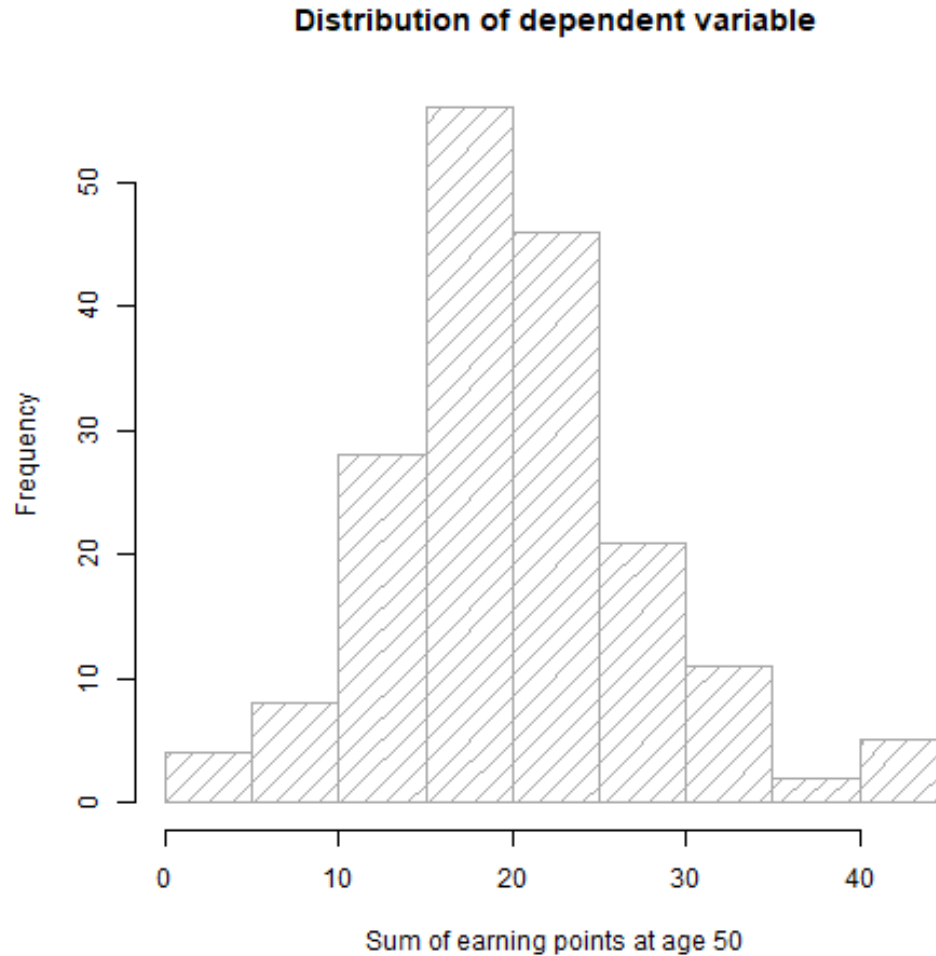
Variable	N	Mean	SD	Min	Pctl(25)	Pctl(75)	Max
<b>Sum of Earning Points at age 50</b>	181	20.29	7.58	1.53	15.81	24.29	43.16
<b>Resources before marriage</b>							
Women's individual resources	181	1.90	2.59	0	0	2.6	13
Partner's individual resources	181	4.71	4.48	0.07	1.84	6.04	30.75
Women's relative resources	181	0.23	0.24	0	0	0.4	1
<b>Resources before birth of first child</b>							
Women's individual resources	181	1.82	2.24	0	0.0	3.0	11
Partner's individual resources	181	3.98	3.43	0.07	1.54	5.22	18.75
Women's relative resources	181	0.26	0.24	0	0.0	0.4	1
<b>Labor market engagement</b>							
Relative employment after marriage	181	0.78	0.19	0.12	0.70	0.91	1.00
Relative employment after first child	181	0.77	0.19	0.05	0.71	0.91	0.99



# Sample means (2) – East

Variable	N	Mean	SD	Min	Pctl(25)	Pctl(75)	Max
<b>Education</b>							
Women's Education	181	2.41	0.56	1	2	3	3
Partner's Education	181	2.41	0.55	1	2	3	3
Heterogamy (Partner > Women)	181	0.19	0.39	0	0	0	1
Homogamy	181	0.63	0.48	0	0	1	1
Heterogamy (Partner < Women)	181	0.18	0.39	0	0	0	1
<b>Cohort (1951-1967)</b>	181	0.58	0.49	0	0	1	1
Age difference between spouses	181	3.29	3.22	-5	1	5	14
Age at birth of first child	181	23.18	3.14	17	21	25	31
Age at marriage	181	23.03	4.26	18	20	25	39
Number of children	181	1.97	0.77	1	1	2	4

# Distribution of sum of earning points at age 50 – East



	Sum of earning points	Women's Education	Cohort	Age difference between spouses	Age at marriage	Age at birth of first child	Number of children	Wave	Persongroup	Partner education	Homogamy	Women's rel. resources before marriage	Women's rel. resources before first child	Rel. employment after marriage	Rel. employment after first child
Sum of earning points	1	0.33	0.08	-0.10	0.08	0.10	-0.18	-0.03	0.10	0.03	0.27	0.08	0.08	0.64	0.65
Women's Education	0.33	1	0.11	-0.22	0.15	0.19	0.01	0.19	0.11	0.36	0.58	0.15	0.11	0.02	0.05
Cohort	0.08	0.11	1	0.07	0.07	-0.15	-0.06	0.17	0.58	-0.01	0.12	-0.12	-0.17	-0.16	-0.16
Age difference between spouses	-0.10	-0.22	0.07	1	-0.22	-0.43	0.10	0.01	-0.01	-0.03	-0.17	-0.57	-0.61	-0.06	-0.06
Age at marriage	0.08	0.15	0.07	-0.22	1	0.41	-0.18	-0.05	0.18	0.11	0.05	0.56	0.30	0.09	-0.04
Age at birth of first child	0.10	0.19	-0.15	-0.43	0.41	1	-0.31	-0.08	-0.03	0.10	0.08	0.60	0.71	0.02	0.00
Number of children	-0.18	0.01	-0.06	0.10	-0.18	-0.31	1	0.12	-0.00	-0.03	0.05	-0.22	-0.23	-0.19	-0.20
Wave	-0.03	0.19	0.17	0.01	-0.05	-0.08	0.12	1	0.08	0.15	0.04	-0.07	-0.03	-0.02	-0.01
Persongroup	0.10	0.11	0.58	-0.01	0.18	-0.03	-0.00	0.08	1	-0.03	0.14	-0.01	-0.06	-0.07	-0.10
Partner education	0.03	0.36	-0.01	-0.03	0.11	0.10	-0.03	0.15	-0.03	1	-0.54	0.09	0.06	-0.05	-0.06
Homogamy	0.27	0.58	0.12	-0.17	0.05	0.08	0.05	0.04	0.14	-0.54	1	0.07	0.05	0.05	0.09
Women's rel. resources before marriage	0.08	0.15	-0.12	-0.57	0.56	0.60	-0.22	-0.07	-0.01	0.09	0.07	1	0.84	0.09	0.02
Women's rel. resources before first child	0.08	0.11	-0.17	-0.61	0.30	0.71	-0.23	-0.03	-0.06	0.06	0.05	0.84	1	0.09	0.06
Rel. employment after marriage	0.64	0.02	-0.16	-0.06	0.09	0.02	-0.19	-0.02	-0.07	-0.05	0.05	0.09	0.09	1	0.96
Rel. employment after first child	0.65	0.05	-0.16	-0.06	-0.04	0.00	-0.20	-0.01	-0.10	-0.06	0.09	0.02	0.06	0.96	1

---

# Regression results (East)

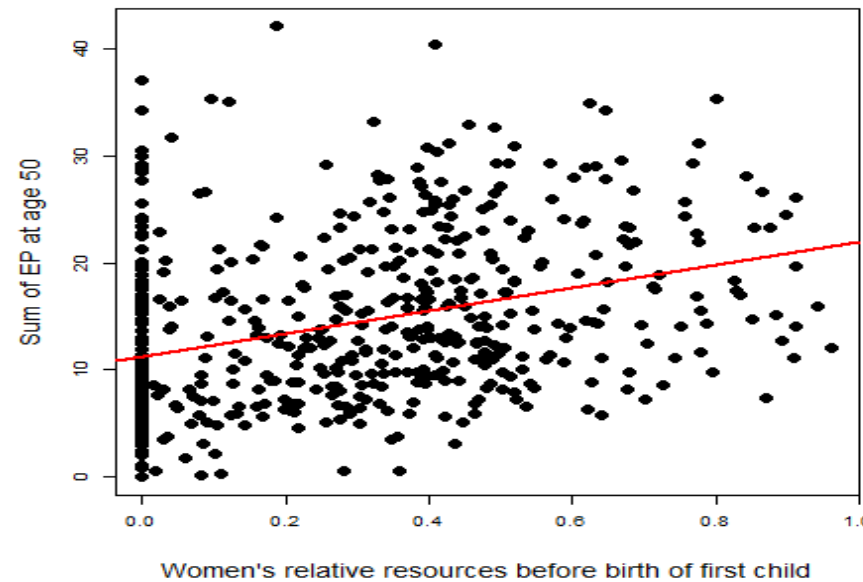
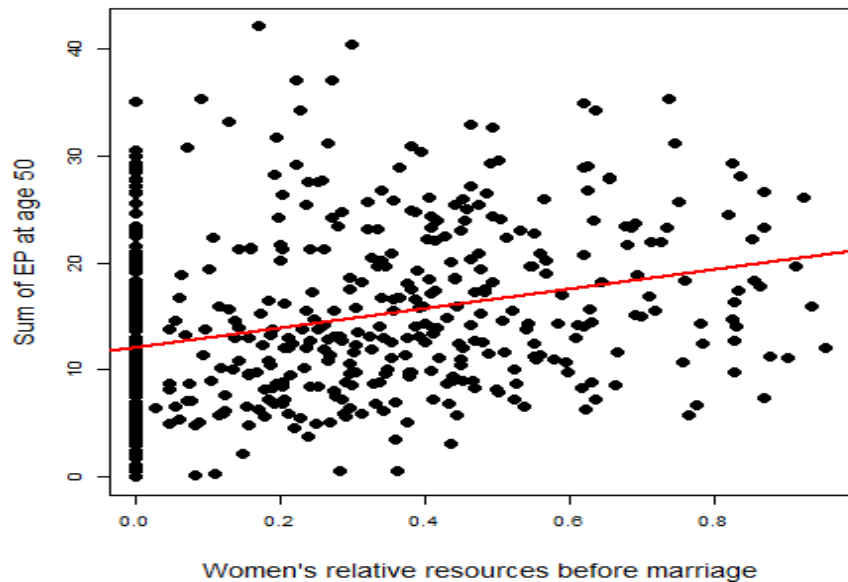
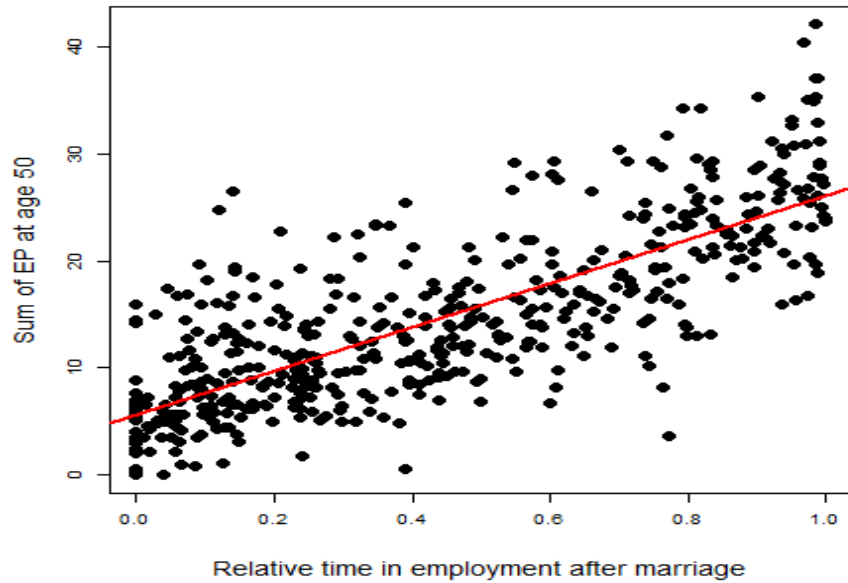
■ [Detailed table](#)

---

# Sensitivitätsanalyse

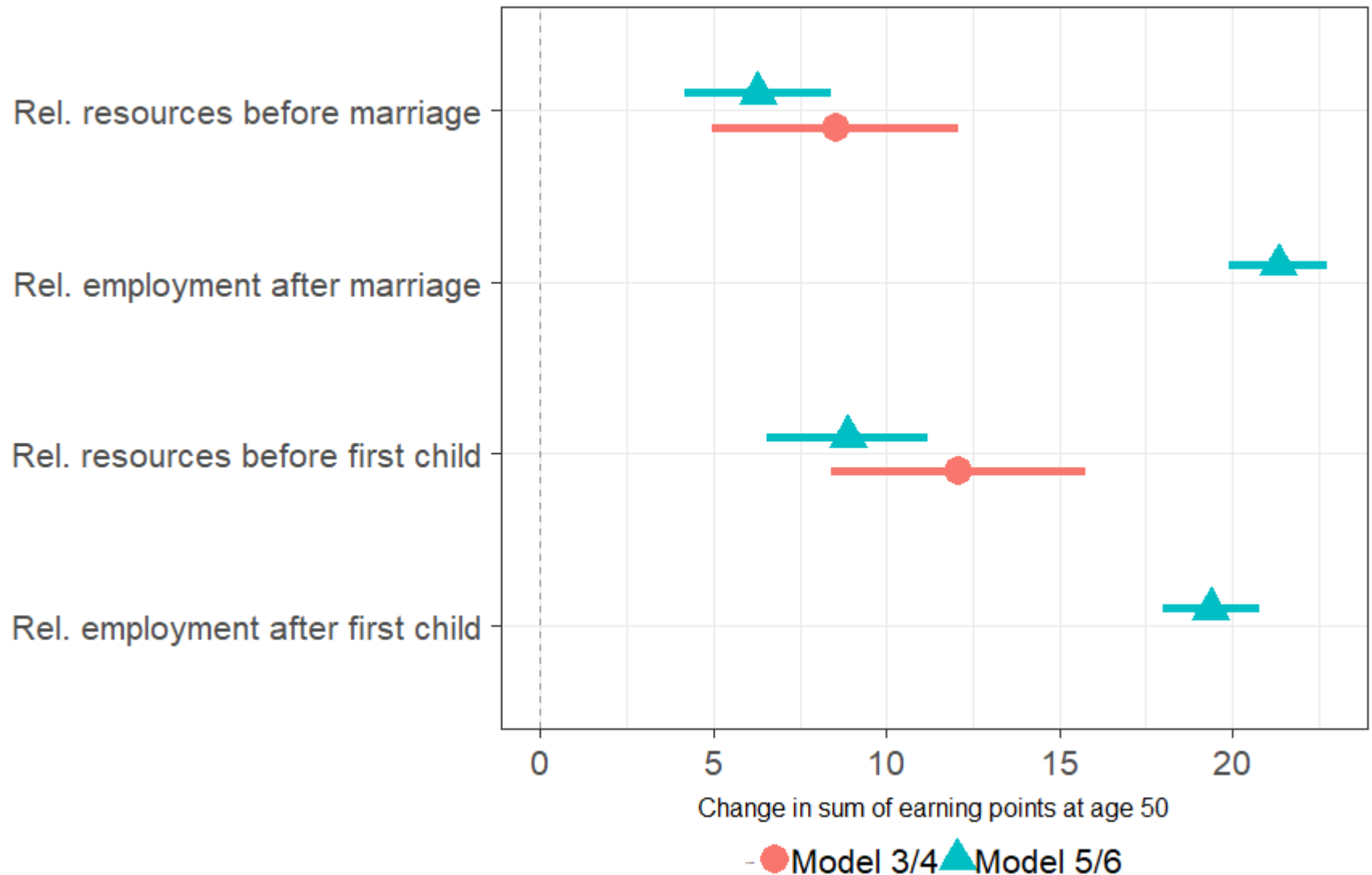
- Rückgriff auf die bereits durch die GRV nachbewerteten Entgeltpunkte (Kinderziehungs- und Anrechnungszeiten)

# Deskriptive Ergebnisse (West) – korr. EGPT



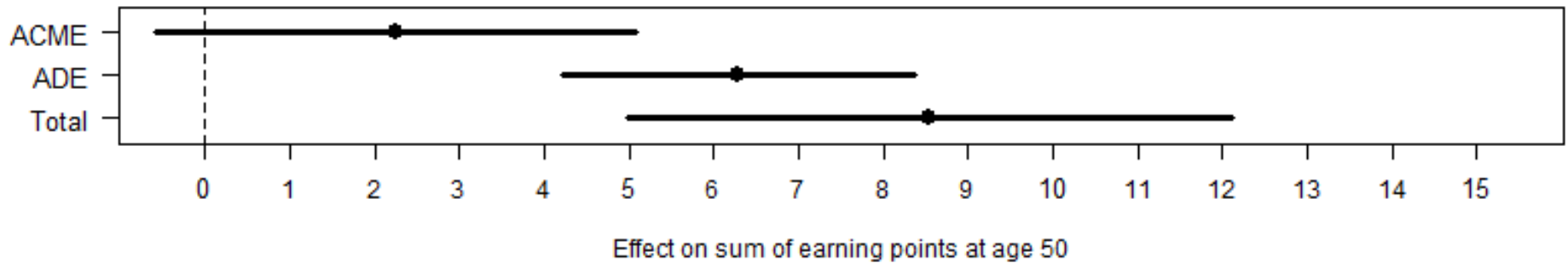
# Regressionsergebnisse (West) – korr. EGPT

Coefficients and 95% CI for rel. resources and employment

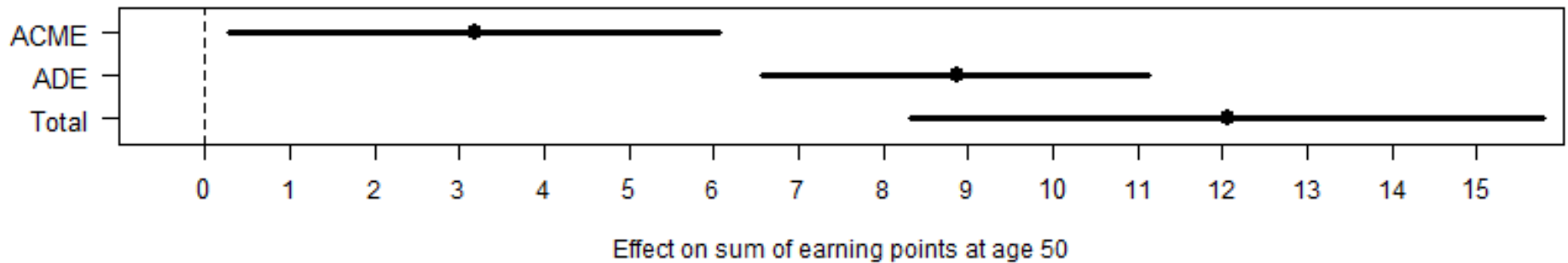


# Mediationsanalyse (West) – korr. EGPT

## Decomposed effect of relative resources before marriage

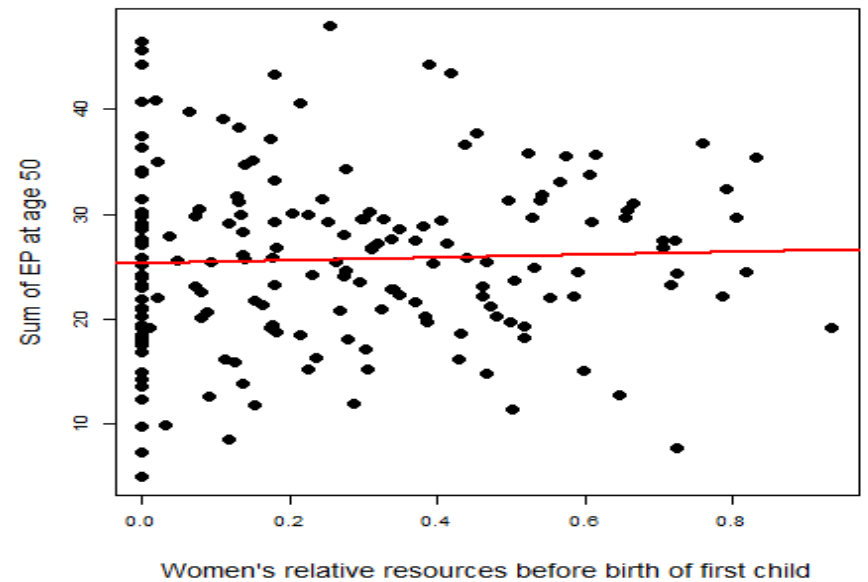
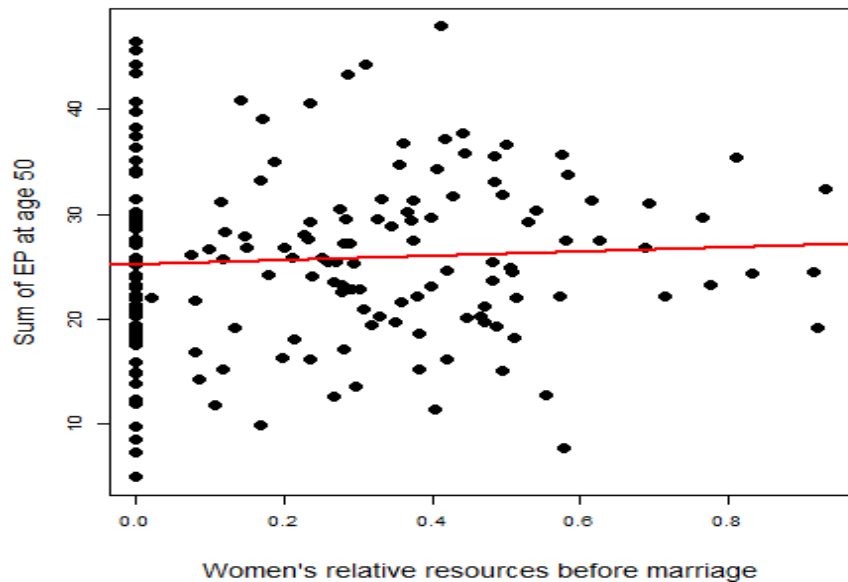
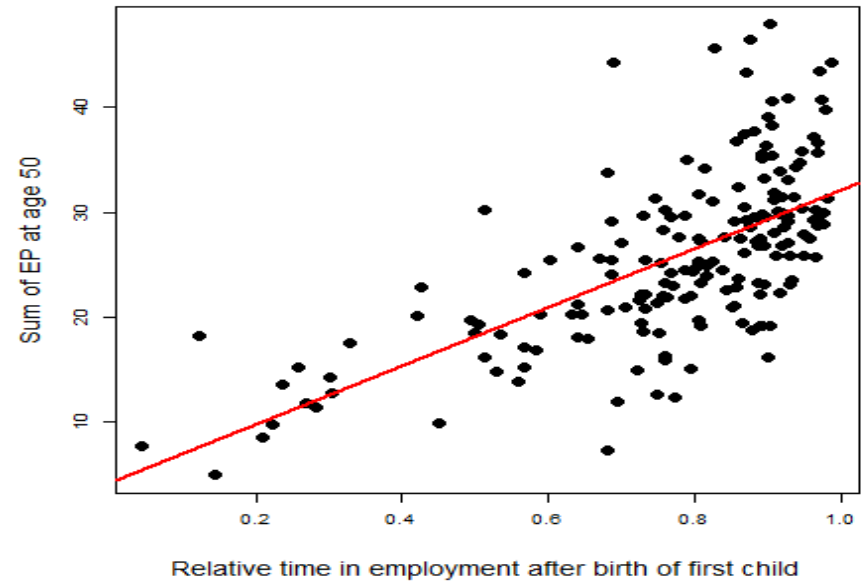
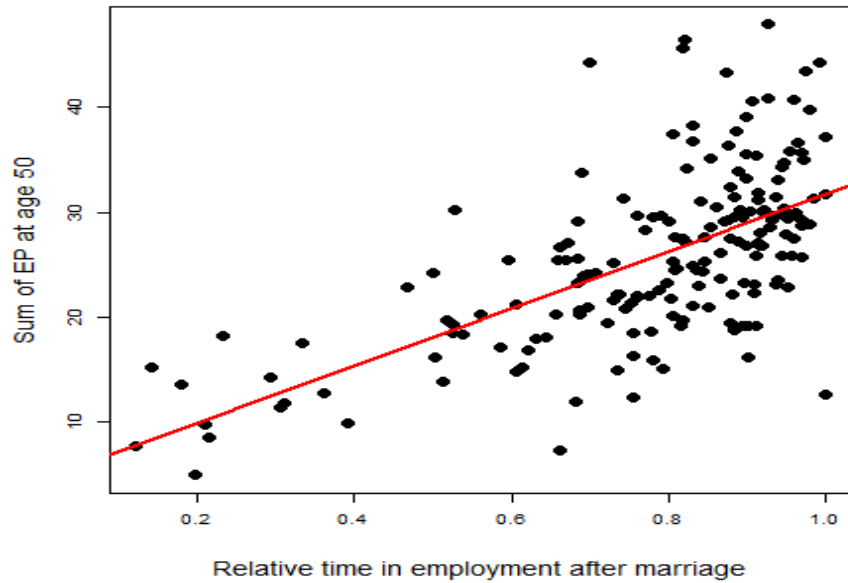


## Decomposed effect of relative resources before first child



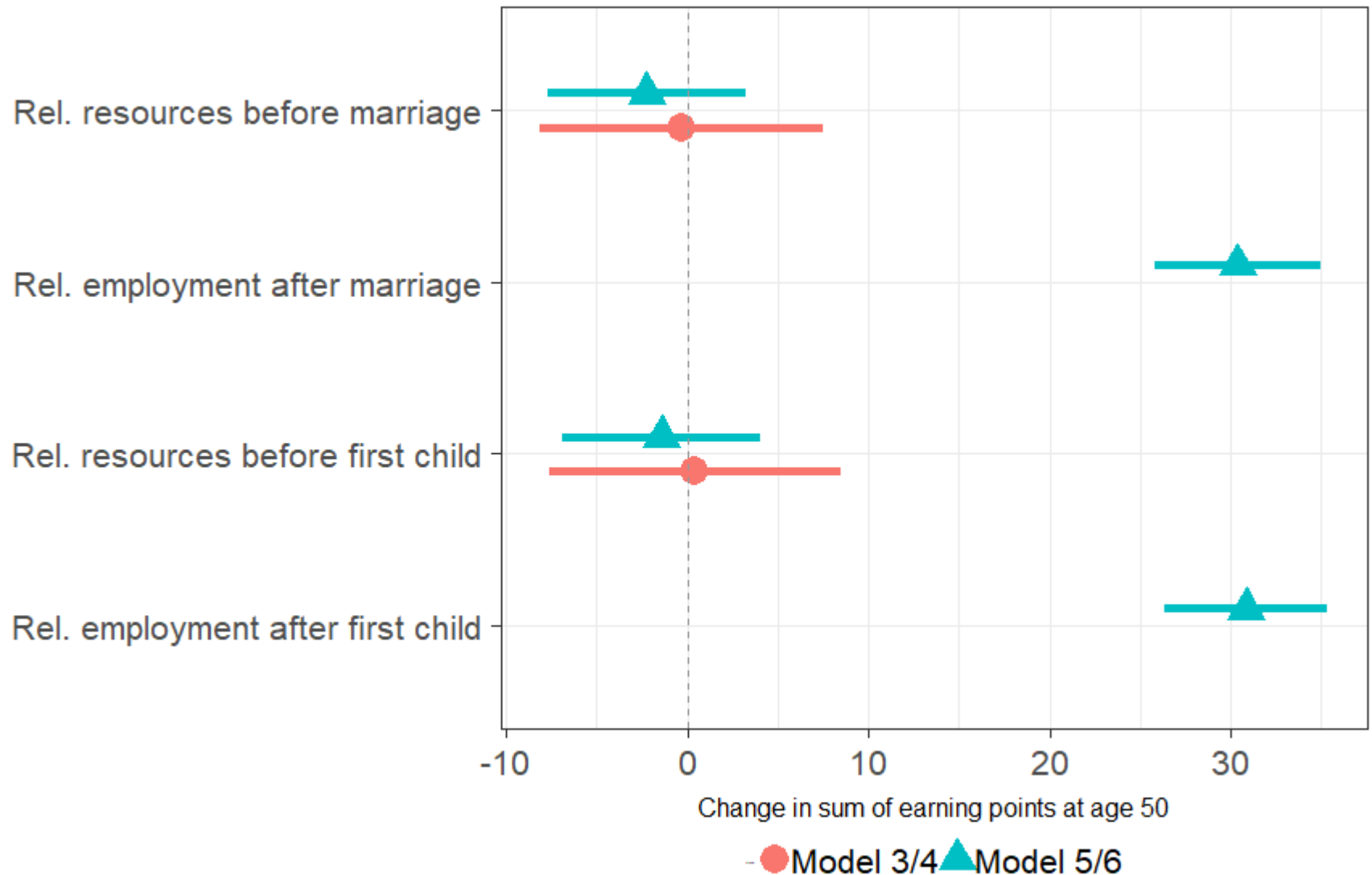


# Deskriptive Ergebnisse (Ost) – korr. EGPT



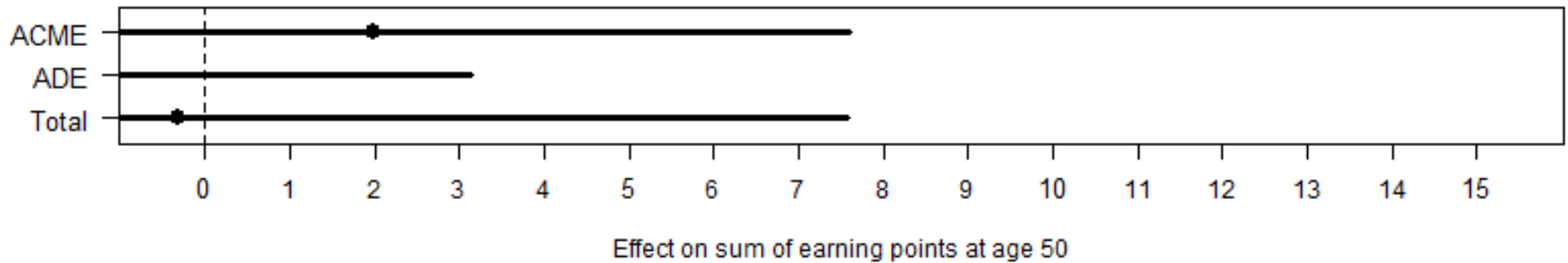
# Regressionsergebnisse (Ost) – korr. EGPT

Coefficients and 95% CI for rel. resources and employment



# Mediationsanalyse (Ost) – korr. EGPT

## Decomposed effect of relative resources before marriage



## Decomposed effect of relative resources before first child

